

Informationen zum Eidgenössischen Schützenfest 2021



Werte Schützenkameraden

Nach der pandemiebedingten Verschiebung vor einem Jahr hat sich das OK ESF Luzern 2020 seriös auf eine Durchführung im Juni/Juli 2021 vorbereitet. Bedingt durch die fehlenden positiven Prognosen wurde seit Februar 2021 intensiv an einem auf das Schiessen reduzierten ESF Luzern 2020 gearbeitet, um wenigstens den sportlichen Wettkampf wie geplant durchführen zu können.

Aufgrund der aktuellen Covid-19 Lage und der entsprechenden Kommunikation des Bundesrates vom 19.03.2021 gibt es aber keine Anzeichen dafür, dass die zuständigen Behörden eine Durchführungsbewilligung erteilen können.

Um eine Absage des Eidgenössischen Schützenfestes Luzern 2020 aufgrund der Covid-19-Auflagen und der fehlenden positiven Entwicklung der Pandemie zu vermeiden, hat sich das OK ESF Luzern 2020 in Absprache mit dem SSV und Konsultation der kantonalen Verbandspräsidenten für folgende Durchführungsvariante entschieden:

- Das Schützenfest findet in einer extrem dezentralisierten Form schweizweit auf den Heimständen der Schützenvereine statt (nach Möglichkeit auch 2 oder mehrere Vereine zusammen). Damit kann der sportliche Wettkampf ESF Luzern 2020 sichergestellt werden, jedoch fällt das angestrebte Fest in der geplanten Form zum grossen Teil Covid-19 zum Opfer.
- Die angemeldeten Vereine und Schützen können alle Stiche des Allgemeinen Schiessens vom 11. Juni bis 11. Juli 2021 auf ihrem Heimstand absolvieren. Die Schiessprogramme G300 und G50 müssen auf elektronischen Scheiben geschossen werden.
- Das Eröffnungsschiessen (5. Juni 2021) findet planmässig statt.
- Der Eidg. Ständematch (09./10. Juli 2021) findet planmässig statt.
- Die Schützenkönigskonkurrenzen (11. Juli 2021) finden planmässig statt. Aufgrund der besonderen Umstände der dezentralisierten Qualifikation, ist eine Vergrösserung des Teilnehmerfeldes für die Ausstiche in den verschiedenen Kategorien in Prüfung (Ausnahme aus Platzgründen: Gewehr 50 m).
- Das OK ESF 2020 wird den Vereinen das Schussgeld für die Scheiben gutschreiben, die verschossene Ordonnanzmunition wird den Vereinen über die Bundesabrechnung (November 2021) gutgeschrieben.
- Im Herbst 2021 wird dann während mehreren Tagen eine Festzentrale betrieben, um mit Schützen und Vereinen abzurechnen und Auszeichnungen/Gaben abzugeben, aber auch Absenden und weitere Feierlichkeiten durchführen zu können.

Wichtiger Hinweis

Bestehende Hotelreservierungen sind durch die Schützen selbständig zu stornieren. Buchungen im Hotel EMME werden durch das OK ESF Luzern 2020 storniert.

Zum Allgemeinen Schiessen der Vereine können wir Ihnen folgende, erste wichtige Informationen geben:

Schiessen

- Alle Vereine absolvieren ihr Schiessprogramm auf dem Heimstand.
- Das Schiessen ist zwischen dem 11. Juni und 11. Juli 2021 an einem oder mehreren Schiesstagen zu absolvieren.
- Die Wahl des Schiessstandes ist frei, d.h. mehrere Vereine können miteinander das ESF organisieren und durchführen.

Schiesszeiten und Schiesstage

- **Alle in den Vereinen vorgesehenen Schiesstage und -zeiten sind in der VVA (Schiestagemeldung) als Schiesstage „ESF2020“ zu erfassen, und zählen somit nicht zum Lärmkataster (Schiesshalbtage).**

Schiessbüchlein

- Die Schiessbüchlein aller angemeldeten Schützen werden den Vereinen Ende Mai per Post zugestellt. Wir bitten die Vereine, die offenen Rechnungen bis Ende April zu begleichen.

Neuanmeldungen / Nachmeldungen von Schützen

- Neuanmeldungen sind weiterhin möglich.
- Bei kurzfristigen Anmeldungen werden die Schiessbüchlein mit der Rechnung zugestellt (Dauer ca. 3-5 Tage).
- Neuanmeldungen von Vereinen und Nachmeldungen von Schützen sind weiterhin möglich.

Munition

- Die Munition wird durch die Vereine bereitgestellt und abgegeben.
- Die Rückvergütung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Das OK ESF2020 ist zuversichtlich, mit dieser äusserst dezentralen Durchführung trotz Covid-19 den Schweizer Schützinnen und Schützen einen fairen und sportlich hochstehenden Wettkampf anbieten zu können und dankt Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.

Wir informieren Sie laufend hier auf unserer Webseite lu2020.ch.